

Vereinsnachrichten

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa**

Band (Jahr): **87 (1980)**

Heft 9

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

chen Besteuerung und Abschreibungsmöglichkeiten noch zusätzlich unter Druck. Neben den verschiedenen Schattenseiten kommen jetzt auch die Sorgen mit den steigenden Energiekosten. In den Verarbeitungskreisen ist man fast durchgehend der Meinung, dass sie soweit als möglich aufgefangen werden müssen. Viele Unternehmen verstärken ihre Investitionen, besonders um die Energiekostensteigerungen zu absorbieren; natürlich auch in die weitere Rationalisierung und Modernisierung, in den Wollwäschereien, den Wollspinnereien und -webereien usw.

Beim Absatz machte sich im vergangenen Jahr bei den filzfrei ausgerüsteten Wollartikeln eine erfreuliche Tendenz bemerkbar, ein Hinweis darauf, dass in diesem Bereich noch Marktchancen liegen.

Aus Brisbane wurden feste Notierungen gemeldet. 93,5% der 14127 angebotenen Ballen gingen an den Handel, sechs Prozent an die Wollkommission, und der Rest wurde zurückgezogen. Die Preise lauteten: 19er-578, 20er-496, 21er-472, 22er-452, 23er-408, 24er-381, 25er-357, 27er-335 und 30er-310. Japan war der Hauptkäufer.

Melbourne meldete ein Angebot von 18984 Ballen, die zu 89% vom Handel übernommen wurden. 6% erstand die australische Wollkommission.

Feste Notierungen wurden in Sydney registriert. 14298 offerierte Ballen wurden zu 87,5% an den Handel abgesetzt, 6% gingen an die Wollkommission. Der verbleibende Rest wurde zurückgezogen. Hauptkäufer war Japan. 64er Schweisswolle lag im Durchschnitt bei 460 A Cent pro Kilogramm.

Datum	16.7.80	20.8.80
Bradford in Cent je kg Merino 70"	312	308
Crossbreds 58"0	239	238
Roubaix: Kammzug-notierungen in bfr. je kg	28.50	27.85-28.20
London in Cent je kg 64er Bradford B. Kammzug	eingestellt	351-364

Union Central Press, 8047 Zürich



Schweizerische Vereinigung
von Textilfachleuten

Unterrichtskurse 1980/81

1. Gewebbindungen sowie Analyse und Aufbau einfacher Gewebe

- Kursleitung: Herren H. Grams, Wattwil und H.R. Gattiker, Samstagern, Textilfachlehrer
- Kursort: Schweizerische Textilfachschule
Zürich, Wasserwerkstrasse 19,
8037 Zürich
- Kursdauer: 9 Samstage, 9 – 12 und 13.30 – 15.30 Uhr
- Kurstage: Samstage, 27. September,
4., 18., 25. Oktober, 8., 15., 29. November,
6., 13. Dezember 1980
- Programm: – Textiles Fachrechnen
– Einzugslehre
– Grundbindungen
– Ableitungen von den Grundbindungen
– Analyse von Gewebemustern
– Ermittlung des Materials
– Gewichtsberechnungen
– Erstellen der Farbrichtungsanweisung
- Kursgeld: Fr. 300.– (inklusive Material)
- Zielpublikum: Angehende Textilfachleute, Lehrlinge,
Textilmaschinen-Monteur, Disponenten,
Aussendienstmitarbeiter, Einkäufer
- Anmeldeschluss: 12. September 1980

2. Berufsbegleitender Kurs für Exportbeauftragte in Zusammenarbeit mit den Schweizerischen Exportkaderverband (SEK)

- Kursleitung: Herr Piero Buchli c/o Niederer & Co. AG., Lichtensteig
- Kursort: TMC, Textil- und Modecenter,
8065 Zürich
- Kurstag: Freitag, 10. Oktober 1980 9-12.15 und
13.45 – ca. 16.30 Uhr
- Programm: Exportmarketing
Referent: Herr Dr. oec. publ. Erich Schmid, Leiter der Ausbildungskurse des Schweizerischen Exportkaderverbandes (SEK), Gockhausen
Exportfinanzierung
Referent: Herr Dr. jur. N. Langer, Exportfinanzierungen, Schweiz. Bankgesellschaft, Zürich
Exportverkauf in der Textilindustrie
Referat, Gruppenarbeit
Referent: Exportleiter eines führenden schweiz. Exportunternehmens der Textilindustrie.

Literatur

Spitzen

Schöner, Friedrich – Etwa 416 Seiten mit 642 z. T. farbigen Bildern und 4 Tabellen, 16,5×23 cm, Ganzgewebeeinband DM 48.–, VEB Fachbuchverlag Leipzig 1980

In diesem Fachbuch werden sämtliche Spitzentechniken erfasst. Erstmals erfolgt eine exakte Definition des Begriffs «Spitzen». Im Mittelpunkt aller Darstellungen steht die Bindungstechnik und mit ihr der Bindungsvorgang, die einzelnen Bindungsarten und die zu erzielenden spezifischen Effekte der verschiedenen Spitzenarten. Die Technologie der Maschinen wird nur soweit erörtert, als dies zum Verständnis des Bindungsvorganges erforderlich ist. Eine weitere Besonderheit des Werkes ist das reichhaltige Bildmaterial, das z. T. mehrfarbig und von erlesener Schönheit ist.

Kursgeld: Mitglieder SVT/SVF Fr. 80.–
Nichtmitglieder Fr. 110.–

Zielpublikum: Der Kurs hat zum Ziel, Exportbeauftragte und Mitarbeiter, welche sich auf eine Exportaufgabe vorbereiten, durch ausgewiesene Referenten weiterzubilden, und vorhandene Kenntnisse zu vertiefen. Er richtet sich an Exportverantwortliche, exportorientierte Mitarbeiter des Innen- und Aussendienstes, Exportsachbearbeiter etc.

Anmeldeschluss: 20. September 1980

3. Einführung in die neuen Webemaschinentypen L 5000 und F 2001

Kursorganisation: Herr Hansueli Feller, Schieb, 9615 Dietfurt

Kursleitung: Herr Alfons Vettiger c/o Maschinenfabrik Rüti AG.

Kursort: Maschinenfabrik Rüti AG., Vortragssaal

Kurstag: Freitag, 7. November 1980
9 – ca. 16.00 Uhr

Programm: Einführung in die neuen Webemaschinentypen L 5000 und F 2001

Kursgeld: Mitglieder SVT/SVF Fr. 40.–
Nichtmitglieder Fr. 80.–

Zielpublikum: Webereifachleute, Techniker, Betriebsleiter, Dessinateure

Anmeldeschluss: 18. Oktober 1980

4. Informationskurs über Schaftmaschinen für Hochleistungs-Webmaschinen

Kursorganisation: Herr Bruno Braun, Hügelstrasse 1, 6410 Goldau

Kursleitung: Herren Niedermann und Stauch c/o Stäubli AG., Seestrasse 240, 8810 Horgen

Kursort: Firma Stäubli AG., Seestrasse 240, 8810 Horgen

Kurstag: Freitag, 5. Dezember 1980
8.30 – 16.30 Uhr

Programm: Orientierung über Funktionsprinzip und Konstruktionsmerkmale der Rotations- und Hattersley-Systeme
Demonstration an den Schaftmaschinen
Diskussion

Kursgeld: Mitglieder SVT/SVF Fr. 40.–
Nichtmitglieder Fr. 80.–

Zielpublikum: Betriebsleiter, Webereitechniker, Meisterpersonal

Anmeldeschluss: 31. Oktober 1980
Teilnehmerzahl beschränkt!

5. Marktforschung-, Werbung-, Public-Relations-Seminar

Kursleitung: Herr Karl Frey, Sagenstr. 3, 6030 Ebikon

Kursort: Schweizerische Textilfachschule Zürich, Wasserwerkstrasse 119, 8037 Zürich

Kurstage: Freitag, 16. und 23. Januar 1981
9 – 12 und 13.30 – 16.00 Uhr

Programm:

- 1) Grundlagen der Marktforschung, Werbung, Public Relations
Primärforschung
Sekundärforschung
- 2) Erhebungstechniken: Quantitativ
Qualitativ
Auswertung der ermittelten Daten. Ergebnisse am Beispiel des Jeans-Marktes
- 3) Werbung als Kommunikationsvorgang
- 4) Werbebudget, Werbeziel, Agenturbrifing
- 5) Werbekonzept, Werbeplan
- 6) Product Publicity, Public-Relation
- 7) Aus der Praxis für die Praxis:
Gruppenarbeit am Beispiel des Jeans-Marktes

Referenten: Herr Thomas Hochreutener,
MF Leiter Textil-Marktforschung am Institut für Haushalt-Analysen (IHA) Hergiswil
W + PR Herr Heinz Stössel, Werbeberater, Luzern

Kursgeld: Mitglieder SVT/SVF Fr. 120.–
Nichtmitglieder Fr. 160.–

Zielpublikum: Marktforschungs- und Werbebeauftragte und verkaufsorientierte Mitarbeiter der gesamten Textilindustrie

Anmeldeschluss: 31. Dezember 1980

6. Verkaufen allein garantiert noch keinen Unternehmungserfolg! Kundenkredit-Management, Mahnwesen, Inkasso, Betreuung

Kursleitung: Herr Piero Buchli c/o Niederer & Co. AG., Lichtensteig

Kursort: Schweizerische Textilfachschule Zürich, Wasserwerkstrasse 119, 8037 Zürich

Kurstag: Freitag, 30. Januar 1981
9 – ca. 16.30 Uhr

Programm: Umwandlung Ihres Umsatzerfolges in den Unternehmungserfolg
Einordnung der Kreditversicherung in das Führungskonzept einer Unternehmung
Referent: Herr M.J. Roost, Verkaufsleiter der Eidgenössischen Versicherungs-Aktien-Gesellschaft, 8039 Zürich
Mahnwesen aus der Praxis
Referent: Herr Hans Häring, Geschäftsleitung Niederer & Co. AG., 9620 Lichtensteig
Zahlungsarten, Inkasso, Exportrisikogarantie
Referent: Herr Kurt Burgherr, Schweizerische Bankgesellschaft, Zürich
Der Weg der Betreuung und deren mögliche Resultate
Referent: Herr Karl Meili, Betreuungsin-spektor des Kantons Zürich

Kursgeld: Mitglieder SVT/SVF Fr. 60.–
Nichtmitglieder Fr. 90.–

Kursgeld: Mitglieder SVT/SVF Fr. 130.–
Nichtmitglieder Fr. 160.–
Mittagessen und Pausenkaffee sind im Kursgeld inbegriffen

Zielpublikum: Direktoren, Spinnereileiter, Qualitätschefs und Technologen aus Baumwollspinnereien

Anmeldeschluss: 23. Februar 1981

von Wirkerei- und Strickereifachleuten, Landessektion Schweiz (IFWS), angehören.

8. Die Mitgliedschaft der Schweizerischen Vereinigung von Textilfachleuten steht allen in der Textilbranche tätigen Personen offen. Anmelde- bzw. Eintrittskarten sind beim Sekretariat SVT in Zürich erhältlich.

9. Material- und Webwarenkunde für Verkaufspersonal im Detailhandel

Kursleitung: Herren Hugo Tamas, Winterthur und Hans-Rudolf Gattiker, Samstagern

Kursort: Schweizerische Textilschule Zürich, Wasserwerkstrasse 119, 8037 Zürich

Kursdauer: Montag, 9. März 1981 und 23. März 1981
9 – 12 und 14 – 16 Uhr

Programm:

- Grundkenntnisse über die wichtigsten textilen Natur- und Chemiefasern
- Eigenschaften und Auswirkungen der verschiedenen Fasern auf die Endprodukte
- Merkmale, Benennung und Verwendungszweck der gebräuchlichsten Webwaren
- Aufbau einer kleinen Gewebesammlung mit Musterbeispielen

Kursgeld: Mitglieder SVT/SVF Fr. 90.–
Nichtmitglieder Fr. 120.–

Zielpublikum: Verkaufsorientiertes Personal im Detailhandel (Textil)

Anmeldeschluss: 1. Februar 1981

1. Die Anmeldungen sind schriftlich mit der Anmeldekarte oder mit den Angaben, wie sie auf dieser Karte verlangt werden (Name, Vorname, Geburtsjahr, Beruf, Adresse, Mitglied oder Nichtmitglied), und der Kursangabe an die Schweizerische Vereinigung von Textilfachleuten, Wasserwerkstrasse 119, 8037 Zürich, zu richten.
2. Für jeden einzelnen Kurs ist eine separate Anmeldung notwendig, wenn die Anmeldekarte fehlt oder nicht benutzt wird.
3. Anmeldekarten für die Unterrichtskurse 1980/81 können beim Sekretariat SVT in Zürich bezogen werden.
4. Die Anmeldungen sind bis spätestens zu dem für jeden Kurs angegebenen Anmeldeschluss einzusenden.
5. Kursgeldeinzahlungen sind erst dann vorzunehmen, wenn dem Kursteilnehmer das Kursaufgebot, der Kursausweis und der Einzahlungsschein für den betreffenden Kurs zugestellt wurden. Zehn Tage vor dem Kursbeginn wird jeder Kursteilnehmer über die entsprechende Kursdurchführung orientiert; gleichzeitig werden ihm auch die oben erwähnten Unterlagen zugestellt.
6. Bei Rückzug der Anmeldung nach Meldeschluss ohne Nennung eines Ersatzteilnehmers wird eine Gebühr von Fr. 20.– in Rechnung gestellt. Erfolgt keine Abmeldung bis zum Kurstag, wird der ganze Kursbeitrag in Rechnung gestellt.
7. *Als Vereinsmitglieder gelten nur solche Personen, welche der Schweizerischen Vereinigung von Textilfachleuten (SVT), der Schweizerischen Vereinigung von Färbereifachleuten (SVF) oder der Internationalen Föderation

Die «mittex» werden monatlich in alle Welt verschickt. 38 % aller nach Uebersee versandten «mittex»-Ausgaben gelangen an Abonnenten in den USA. Zentral- und Südamerika ist mit 33 % vertreten. In den Nahen Osten kommen 11 % zur Spedition, während in Afrika und dem Fernen Osten je 9 % aller überseeischen «mittex»-Freunde ihre schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie erhalten.